

Wegweiser

Nachhaltiger Konsum in und um Bamberg



NACHHALTIG KONSUMIEREN - IN UND UM BAMBERG

Umweltfreundlich, fair und klimaschonend leben und konsumieren – aber wie? Das fragen sich derzeit viele. Mit diesem Wegweiser geben wir Orientierung und Hilfestellung bei der Suche. Wir möchten zeigen, dass es gar nicht so schwer ist, umweltfreundliche und faire Produkte zu finden. Dieser Wegweiser lädt zu neuen Entdeckungen ein und will Lust darauf machen, den eigenen Konsum nachhaltig zu gestalten.

Wir haben Anlaufstellen, Adressen und Tipps rund um das Thema „nachhaltiger Konsum“ zusammengestellt. Der Schwerpunkt liegt dabei speziell auf dem Raum Bamberg. Diese Sammlung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie soll vielmehr einen Überblick geben sowie neue Einblicke und Ideen vermitteln. Die Auswahl der Informationen erfolgte anhand der Kategorien „Bio-Angebot“, „regionale Produkte“ und „Fairer Handel“. Nach umfassender Recherche haben wir für die Auswahl möglichst objektive Kriterien wie zum Beispiel unabhängige Siegel zu Grunde gelegt. Letztlich ist bei diesem knappen Querschnitt jedoch ein Funke Subjektivität enthalten. So bleibt es Ihnen als Leser*innen und Nutzer*innen überlassen, welche Anregungen Sie annehmen möchten.

Vieles ist in Bewegung, neue Anbieter kommen dazu, andere fallen weg. So können wir nicht garantieren, dass alle Angaben immer aktuell und gültig sind. Wir freuen uns deshalb über Feedback, Anregungen und Ergänzungen, damit dieser Wegweiser möglichst repräsentativ und vollständig werden kann.

Bitte beachten Sie, dass bei einigen Anbietern, Läden und Gastronomiebetrieben nicht alle Produkte im Sortiment fair gehandelt oder bio-zertifiziert sind. Achten Sie auf die Siegel und fragen Sie nach. Das ist generell unsere Empfehlung: Haken Sie bei Ihren Einkäufen nach – ob es sich nun um das Abfüllen in den eigenen mitgebrachten Behälter oder um das Angebot von Fairen und Bio-Produkten handelt. Wenn die Nachfrage da ist, wird sich das Angebot ändern.

Uns war es wichtig - neben Anbietern von nachhaltigen Produkten - auch Gruppen und Initiativen zu benennen, die sich hier vor Ort für nachhaltigen Konsum, Umwelt- und Klimaschutz sowie ein solidarisches Miteinander einsetzen. Vielleicht haben Sie ja Lust, selbst mitzumachen.

Viel Spaß beim Entdecken und Ausprobieren!

Christine Hertrich
Geschäftsführerin BUND Naturschutz Bamberg

Legende:



Fair



Bio



Regional

Inhalt

• Bio- und Faire Kleidung	4
○ Adressen in Bamberg	4
○ Tipps und Hinweise	4
○ Second-Hand-Läden	5
• Essen und Trinken	5
○ Bio-Direktvermarkter	5
○ Lebensmittelmärkte	7
○ Bio-Bäckereien	7
○ Bio-Bier	7
○ Tipps und Hinweise zu regionalen, fairen und Bio-Lebensmitteln	7
○ Gastronomie	8
○ Coffee To Go ohne Müll	9
• Dies und das	9
○ Läden für nachhaltiges Einkaufen	9
• Mobilität	10
○ Verkehrsmittel zum Ausleihen	10
• Lokales Engagement für Nachhaltigkeit	10
○ Zum Informieren und Mitmachen: Bamberger Gruppen und Initiativen	10
○ Orte des lokalen Engagements und der Vernetzung	11
○ Gärtner-, Natur- und Landwirtschaftsprojekte	12
• Weitere Infos online	13
• Tipps zum Konsumverhalten	13
• Das Bildungsprojekt „Vom Acker auf den Teller“	14
• Mitmachen beim BUND Naturschutz Bamberg	15

Impressum:

Herausgeber von „Wegweiser: Nachhaltiger Konsum in und um Bamberg“:

BUND Naturschutz in Bayern e.V.,
Kreisgruppe Bamberg,
Kapuzinerstr. 12, 96047 Bamberg

Verantwortlich i.S.d.P.:

Martin Bucker, 1. Vorsitzender

Redaktion:

Clara Steppert

An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet:

Christine Hertrich, Andreas Schneider (Fair-Handels-Berater), Patrick Jura

Layout:

Clara Steppert, Patrick Jura

Diese Publikation wurde gefördert durch:

Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Bio- und Faire Kleidung

Adressen in Bamberg

◆ Avaron:

- Obere Sandstr. 15

B

F

◆ Bfair:

- Lange Str. 33

B

F

◆ Das bunte Chamäleon:

- Biokinderkleidung und –zubehör wie Trinkflaschen und Brotzeitboxen, Spielzeug, Einrichtung
- GOTS-zertifizierte Stoffe
- Untere Königstr. 38
- www.das-bunte-chamaeleon.de

B

F

◆ Greiff Bamberg:

- faire Hosen und Anzüge aus eigener Produktion
- Mitglied der Fair Wear Foundation
- Greiff Factory-Store: Memmelsdorfer Straße 250
- www.greiff-store.de

F

◆ Jack Wolfskin Store:

- Lange Str. 23
- Mitglied der Fair Wear Foundation

F

◆ Mode mit Hut:

- Kleberstr. 11
- www.modemithut.de

B

F

◆ Serendib:

- Karolinenstr. 18
- www.serendib-bamberg.de

B

F

◆ Wir tanzen im Viereck:

- Damenmode aus zertifizierter Bio-Baumwolle und recycelten Stoffen
- Judenstraße 6
- www.wirtanzenimviereck.de

B

◆ Zeitlos:

- Baby- und Kinderkleidung
- GOTS-zertifizierte Produkte
- Geyerswörthpl. 3
- www.zeitlos-bamberg.de

B

Tipps und Hinweise

- ◆ Auch die gängigen Verkaufshäuser in Bamberg wie Wöhrle und Karstadt führen vertrauenswürdige Marken wie Vaude, Mammut und Jack Wolfskin, die Mitglieder der Fair Wear Foundation sind.

- ◆ Fragen Sie auch nach Produkten von:

Hemp-Age, Anuuko, Göttin des Glücks, Anzüglich, Amauta, Armedangels, Madness, Peopletree, Stanley Stella, Thought, Living-Crafts

Guter Indikator für faire Marken:



Stiftung, die sich für faire Arbeitsbedingungen in der Textil- und Bekleidungsbranche einsetzt, mit Mitgliedern aus allen Bereichen der Textilbranche. Überblick unter: www.fairwear.org



GOTS ist ein Standard zur nachhaltigen und umweltverträglichen Herstellung von Textilien aus biologisch erzeugten Naturfasern.



Vertrauenswürdige Marken aus der Textil- und Kleidungsindustrie sowie ihre Vertriebsorte unter: www.kirstenbrodde.de

Second-Hand-Läden

◆ Kir Royal:

- Damenbekleidung
- Untere Königstraße 5

◆ Kolping-Center:

- Bekleidung, Schuhe, Hausrat, Möbel, Bücher, CDs, Spielwaren, Kinderbedarf, Elektroartikel, Fahrräder
- Siechenstraße 69/Am Laubanger 9A
- www.kolpingbildung.de

◆ Fintage:

- Vintage-Mode aus den 50ern - 80ern
- Untere Königstraße 37
- www.fintage.de

◆ Hampelmann:

- Baby-, Kinder- und Damenbekleidung
- Marktplatz 9 – Hallstadt

◆ Flotte Klamotte Hirschaid:

- Baby-, Kinder- und Umstandsmode, Spielsachen, Bücher, Kinderbedarf, Babyausstattung
- Regnitzstraße 15 – Hirschaid

◆ Zélia:

- Vintage-Mode und Accessoires der 20er - 80er Jahre
- Siechenstraße 6
- www.zelia-vintagemode.de

◆ KreisLauf Kaufhaus:

- Upcycling-Produkte, Möbel, Textilien, Bücher, Hausrat, Elektrogeräte
- Pöldorfer Straße 73
- www.kreislauf-kaufhaus.de

◆ Außerdem:

- Angebote im Internet z.B.: www.kleiderkreisel.de

Essen und Trinken

Bio-Direktvermarkter

◆ Bamberger Bauernmarkt:

- Sa: 8-13 Uhr
- Promenade



◆ Gärtnerei Niedermaier:

- Di, Do, Sa: 9-13 Uhr & Mi, Fr: 14-19 Uhr
- Winteröffnungszeiten: Di, Sa: 10-13 Uhr & Mi, Fr: 16-19 Uhr
- Tipp: Abokiste mit wöchentlich saisonalem Gemüse
- Mittelstr. 42
- www.sebastian-niedermaier.de



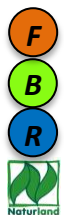
◆ Biolandhof Eck:

- Wurstwaren, Quark, Käse, Honig
- Direkt vor Ort: Fr: 14-18 Uhr & Samstag auf dem **Bauernmarkt**
- Ampferbach 37 – Burgebrach



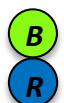
◆ Kräutergärtnerei Mussärol:

- Heil-, Duft-, Gewürz- und Teekräuter; Tomaten- und Gemüsejungpflanzen, Aufstriche, Pesto, Chutneys, Bamberger Kartoffeln, Süßholz
- inklusive Schaukräutergarten für eine kleine Auszeit im Grünen
- Mi: 14-18, Fr: 10-18, Sa: 9-14 Uhr
- Nürnberger Str. 86
- www.biokraeuter.wordpress.co



◆ Naturgarten Stegaurach:

- Quinoa, Hanfprodukte, Obst zum Selbsternten
- Öffnungszeiten: nach telefonischer Vereinbarung
- Mutzershof 2 – Stegaurach
- www.naturgarten-stegaurach.de



◆ **Käserei Oeffner:**

- Hofladen in Weiher Di, Fr: 16-18 Uhr, Samstag auf dem **Bauernmarkt**, Do: 9-18 Uhr vor dem Rewe-Markt Rudel
- außerdem: tel. Bestellung und Lieferung
- Weiher 3 - Pommersfelden
- www.kaeseundbrot.de



◆ **Mutterkuh-Naturlandhof Braun:**

- Rindfleisch - nur auf Bestellung
- In der Ecke 23 – Tiefenellern
- E-Mail: elektrofachhandel.braun@t-online.de; Tel.: 09505/7258



◆ **Biolandhof Mohl:**

- Kartoffeln, Kürbisse, Getreide
- Verkaufsstellen:
Am Hof nach telefonischer Vereinbarung sowie verschiedene Verkaufsstellen in und um Bamberg, Infos auf der Website
- www.biolandhofmohl.de



◆ **Biohof Stähr:**

- Käse- und Milchprodukte von Ziege und Kuh, Eier, Nudeln, Bio-Öle, Ziegensalami, saisonale Produkte wie Marmeladen
- Lieferservice und diverse Rewe-Märkte
- Bruckweg 1, Eggolsheim
- www.milch-ziegenhof-staehr.de



◆ **Die Beerenbauern:**

- Fruchtaufstriche, Fruchtzubereitungen für Hofmolkereien
- Bestellung im Internet
- Wiesengrundstr. 6 - Niedermirsberg
- www.die-beerenbauern.de



◆ **Naturlandhof Weiß:**

- Hofladen Fr: 15-18 Uhr oder nach Vereinbarung sowie Samstag auf dem **Bauernmarkt**
- Laibarös 12 - Königsfeld
- www.naturlandhof-weiss.de



◆ **Biohof Behr:**

- Fleisch, Wurst, Getreide, Erdbeeren
- Öffnungszeiten Hofladen: nach telefonischer Vereinbarung
- Marktstraße 20 – Buttenheim
- www.biohof-behr.de



◆ **Bamberger Lagenhonig:**

- hergestellt und vertrieben unter dem Label *Bienen-leben-in-Bamberg*
- Verkaufsstellen in der Bienen-Info-Wabe, auf der Erba-Insel oder im Bamberger Stiftsladen
- www.bienen-leben-in-bamberg.de/bamberger-lagenhonig



◆ **Wenzels Ölmühle:**

- Speiseöle aus Bamberg
- Jeden Di und am ersten Fr & Sa im Monat von 9-18 Uhr am Verkaufsstand am Maxplatz oder nach vorheriger Bestellung im „Karo23“ in der Karolinenstr. 23
- Schlehdornweg 7
- www.wenzels-oelmuehle.de



◆ **Schaf- und Ziegenhof Lips:**

- Eier, Fleisch/Wurst, Schaf- und Ziegenprodukte, Honig, Backwaren, Gemüse/Kräuter, Obst/Obstverarbeitung, Liköre/Weine/Spirituosen
- Di: 16-18, Fr: 15-18 & Sa: 8-12 Uhr sowie nach Vereinbarung
- Die Bergner 4 – Bamberg Wildensorg



◆ **Biolandhof Burkard:**

- Vollkornbrot, Eier, Kartoffeln, Getreide, Rindfleisch, Apfelsaft
- Öffnungszeiten Hofladen: nach telefonischer Vereinbarung
- Teichstr. 8 - Schönbrunn, OT Grub
- www.biolandhof-burkard.de



Lebensmittelmärkte

◆ Frischmarkt Sponsel:

- Bio-Lebensmittel
- Lieferservice
- Hauptstr. 27 – Heiligenstadt
- www.frischmarkt-sponsel.de



◆ Sonnengarten:

- Bio-Lebensmittel, Kosmetika
- „unverpackt“-Konzept
- Nürnberger Str. 17 - Hirschaid
- www.1500327509.jimdo.com



◆ ebl-Naturkost:

- führen Bamberg Kaffee
- Würzburger Str. 57b & Magazinstr. 2
- www.ebl-naturkost.de



◆ denn's Biomarkt GmbH:

- Obere Königstr. 20 – Bamberg & Emil-Kemmer-Straße 7 – Hallstadt
- www.denns-biomarkt.de



Bio-Bäckereien

◆ Bäckerei Postler:

- Filialen: Lange Str. 35; bei ebl Naturkost: Würzburger Str. 57B/Magazinstr.2; Park and Ride Parkhaus Heinrichsdamm
- www.baeckerei-postler.de



◆ Bäckerei Schüller:

- Brot demeter-zertifiziert
- Do, Fr und Sa: Stand am Bamberger Markt an der Hauptwachstr.
- Ottostr. 12
- Brot außerdem auch im: Obst- und Gemüseladen Josef Badum Holzgartenstr. 29
- www.baeckerei.de



Bio-Bier

◆ Brauerei Pfister, Weigelshofen:

- traditionell und ökologisch gebraute Biere
- Hopfen und Malz aus ökologischem Bioland-Anbau
- Verkauf direkt an der Brauerei in Weigelshofen, Eggerbachstraße 22
- www.gasthof-pfister.de



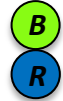
◆ Brauerei Kundmüller in Weiher:

- Bio-Sorten bei Pils, Urstöffla und Zwickerle Dunkel
- Bio-Braugerste vom Bamberger Jura
- Weiher 13 – Viereth-Trunstadt
- www.brauerei-kundmueller.de



◆ Brauerei Spezial in Bamberg:

- Bio-Braugerste aus der Region
- Obere Königstraße 10
- www.brauerei-spezial.de



Tipps und Hinweise zu regionalen, fairen, Bio-Lebensmitteln

◆ Fairtrade am Beispiel TransFair

TransFair e.V. versucht den Fairen Handel zu stärken, sodass Menschen in einkommensschwächeren Regionen ihre Lebens- und Arbeitsbedingungen eigenständig verbessern können. Hierfür vergibt TransFair entsprechende Siegel auf fair gehandelte Produkte.



- ◆ **Slow Food** steht für den Erhalt von durch Globalisierung bedrohten lokalen Spezialitäten und Food-Kultur und fördert gute, saubere und faire Lebensmittel, die diesen Namen auch verdienen.



Slow Food®

Das weltweite Netzwerk verbindet Erzeuger*innen, Verbraucher*innen und Gastronomie. In Bamberg gibt es eine aktive Gruppe, die sich unter anderem für den Erhalt des kulinarischen Welterbes wie die Bamberger Hörnla-Kartoffel oder den Bamberger Spitzwirsing einsetzt.

Neuigkeiten über die lokale Food-Szene und Veranstaltungen plant die Gruppe beim regelmäßig stattfindenden Stammtisch. Kontakt, Termine und Aufnahme in den Infoverteiler bei Andreas Schneider unter bamberg@slowfood-htm.de oder 0951/2091854.

- ◆ Kampagne „**Region Bamberg – weil's mich überzeugt**“: nachhaltig – ökologisch – regional
- für die nachhaltige Entwicklung der Region
 - Gemeinschaftsprojekt des Agenda21-Büros der Stadt Bamberg, des Fachbereiches Nachhaltige Entwicklung des Landkreises Bamberg und weiteren Partnern
 - Ziel: Nachfrage nach Produkten und Dienstleistungen aus der Region Bamberg fördern
 - Zusammenstellung ausgezeichneter Verkaufsstellen für Essen und Trinken aus der Region Bamberg u.a. erhältlich im BUND Naturschutz Büro oder im Internet als Download unter www.region.bamberg.de

- ◆ Eigenes Gütesiegel der Kampagne:



Gütesiegel für Qualitätsprodukte und Dienstleistungen aus der Stadt und dem Landkreis Bamberg sowie aus angrenzenden Gebieten. Es garantiert frische Qualität aus der Region, allerdings bedeutet das nicht unbedingt bio!

Gastronomie

Neben den nachfolgend aufgelisteten Lokalitäten, die beispielsweise zum Teil zertifizierte, nachhaltige Getränke ausschenken, finden sich auch im Landkreis weitere entsprechende Gastronomen. Fragen Sie vor Ort beispielsweise nach:

Säften von Voelkl, Softdrinks von Lemonaid/Charitea, Produkten von Lammsbräu oder Kaffee von Bamberg Kaffee, GEPA, Wehner's Rösterei oder Café Libertad.

- ◆ **Restaurant Kornblume:**

- Kapellenstr. 22

- ◆ **Vegbereitung:**

- veganes Streetfood und Eventgastronomie
- Stand auf dem Maxplatz Di: 11-18 Uhr, Mi: 11-15 Uhr

- ◆ **Café Zuckerl:**

- An der Spinnerei 27

- ◆ **IMMER HIN:**

- Dr.-von-Schmitt-Straße 20

- ◆ **Café Leander:**
 - Hauptwachstr. 10
- ◆ **Zweite Heimat:**
 - Kapuzinerstr. 7
- ◆ **Kaffeehaus Krumm und Schief:**
 - Kapuzinerstr. 12
- ◆ **Freiraum:**
 - Kapuzinerstr. 17
- ◆ **Vita-Nova Vegetaria:**
 - Keßlerstraße 12
- ◆ **Der Beck:**
 - u.a. von-Ketteler-Str., Grüner Markt, Franz-Ludwig-Str. sowie Emil-Kemmer-Str. in Hallstadt
- ◆ **Universität Bamberg:**
 - Cafeteria Erba-Insel, Markusplatz, Mensa Feldkirchenstraße
- ◆ **Tchibo:**
 - Laubanger 32 - Hallstadt
- ◆ **Kiosk Kunni:**
 - Kunigundendamm 67
- ◆ **Pelikan:**
 - Untere Sandstraße 45

Bamberg zählt zu den sogenannten „FairTrade Towns“

- dabei sollen auch möglichst viele Gastronomiebetriebe dazu bewegt werden einen stärkeren Fokus auf Fairen Handel zu legen
- Also: Beim nächsten Besuch einfach mal nachfragen!
- Übrigens: Der Landkreis befindet sich zum Redaktionsschluss im Bewerbungsprozess zum „FairTrade Landkreis“.

Coffee To Go ohne Müll

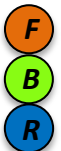
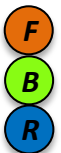
- ◆ **Bambecher:**
 - Pfandbechersystem, erhältlich in vielen teilnehmenden Gastronomiebetrieben
 - einmalig 4€ Gebühr
 - Becherabgabe nach Benutzung gegen Pfandmarke in teilnehmender Gastronomie → www.bambecher.de

Pfandtassen auch erhältlich im Café Krumm und Schief und Café Zweite Heimat

Dies und das

Läden für nachhaltiges Einkaufen

- ◆ **Weltläden:**
 - faire Mode, Textilien, Lebensmittel und vieles mehr
 - Kapuziner Str. 10 – Bamberg, Heimgasse 11 – Aschbach, Hauptstr. 17a – Burgwindheim
- ◆ **Unverpackt-Laden:**
 - verpackungsfreier Laden
 - nachhaltige, faire, regionale & Bio-Produkte: Lebensmittel, Hygiene- und Haushaltsartikel rund um das Thema Zero Waste
 - Mo-Fr: 10-18 Uhr, Sa: 10-16 Uhr
 - Luitpoldstraße 36
 - www.unverpackt-bamberg.de
- ◆ **Karo 23:**
 - Gesundheit – Beratung – schöne Dinge
 - u.a. Vertrieb von Bio-Produkten von Wenzels Ölmühle
 - Do-Fr: 10-18 Uhr, Sa: 10-13.30 Uhr
 - Karolinenstr. 23
 - www.karo23.de



◆ Naturkost Schatzinsel:

- u.a. Bio-Lebensmittel und Hygieneartikel
- Mo-Fr: 9-13 & 14.30-18 Uhr, Sa: 9-13 Uhr
- Schützenstr. 1a
- www.facebook.com/NaturkostSchatzinsel
- auch Bestellung per Internet oder Telefon möglich

◆ Ökohaus:

- Naturbaustoffhändler, Bettwaren, Heizungssysteme
- Mo-Fr: 9-18 Uhr, Sa: 9-13 Uhr
- Armeestraße 5
- www.oekohaus-bamberg.de

Mobilität

Verkehrsmittel zum Ausleihen

◆ Lastenräder:

- ausleihbar gegen Spende
- mit bis zu 100kg beladbar
- organisiert von „kontakt - Das Kulturprojekt“
- www.lastenrad-bamberg.de

◆ e-Carsharing im Landkreis:

- organisiert durch die Regionalwerke Bamberg und den Landkreis Bamberg
- circa 16 Elektroautos im Landkreis verteilt ausleihbar
- www.regionalwerke-bamberg.de/e-carsharing

B

◆ Carsharing mit meiaudo:

- Ausleihe beim Verein nur für Mitglieder
- Kooperation mit Deutscher Bahn in Form von Flinkster und den Stadtwerken Bamberg
- über 20 Autos im Raum Bamberg ausleihbar
- www.meiaudo.de

B

Lokales Engagement für Nachhaltigkeit

Zum Informieren und Mitmachen: Bamberger Gruppen und Initiativen

◆ Transition Bamberg:

- weltweite Bewegung, die verschiedene Projekte und Beiträge zur Gestaltung einer solidarischen, nachhaltigen und lebenswerten Gesellschaft auf den Weg bringt
- jeder kann sich freiwillig und eigenverantwortlich engagieren und einbringen
- Überblick und Infos zu Transition-Projekten in Bamberg: www.transition-bamberg.de
- Überblick und Infos zu Transition-Initiativen in ganz Deutschland: www.transition-initiativen.org

◆ Weltbewusst Bamberg:

- Gruppe Studierender, mit Themen rund um Konsum und Globalisierung
- interaktive konsumkritische Stadtführungen für Schulklassen und andere Gruppen durch die Bamberger Innenstadt
- Ziele: globale Zusammenhänge durch interaktive Spiele und Methoden verdeutlichen, zum Nachdenken über eigenen Konsum und dessen Auswirkungen anregen, Alternativen aufzeigen
- www.facebook.com/weltbewusst.bamberg

Orte des lokalen Engagements und der Vernetzung

◆ **CHANGE –**

Chancen.Nachhaltig.Gestalten e.V.:

- gemeinnützige Organisation mit Sitz in Bamberg
- Einsatz für zivilgesellschaftliches Engagement, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Völkerverständigung, Toleranz und kulturelle Vielfalt, Umwelt und Naturschutz
- neben der Förderung von Entwicklungs- und Umweltprojekten, der Durchführung von Bildungs- und Kampagnenarbeit initiiert der Verein auch eigene Projekte
- www.chancengestalten.de

◆ **Kontakt – das Kulturprojekt:**

- Planung von Kulturfestivals, bei denen Nachhaltigkeit zum Tragen kommt und gelebt wird
- Engagement in der (Kultur-)Politik
- unkommerzielle Ausrichtung, ehrenamtliche Planung, Organisation und Durchführung
- Grundideen:
- innovative und junge Kunst und Kultur schaffen
- den Zugang zu dieser unabhängig vom sozioökonomischen Status der/des Einzelnen ermöglichen
- Kontakt zwischen Menschen herstellen
- Augen für die Potentiale und Möglichkeiten der Stadt öffnen und Ideen aktiv umsetzen
- www.kontakt-bamberg.de

◆ **Greenpeace Bamberg:**

- Engagement für Umweltschutz
- globale Themen mit regionalem Bezug wie Meere, Wälder, Energiewende, Landwirtschaft, Klimawandel, Arktis, Antarktis, Endlager Umwelt, Artenvielfalt, Umwelt & Wirtschaft
- regelmäßige Plenen und Aktionen
- Memmelsdorfer Str. 8b – Bamberg
- www.bamberg.greenpeace.de

◆ **Café Lui20 (freund statt fremd e.V.):**

- ehrenamtlicher Treffpunkt für Menschen unterschiedlicher Kulturen
- Möglichkeit zum Engagement für Geflüchtete
- Mittagessen, Kuchen und Snacks – alles gegen Spende
- Kinderzimmer, offener Bücherschrank, Lese- und Spielecke, WLAN
- Luitpoldstraße 20
- Mi-Fr: 12-17 Uhr
- www.freundstattfremd.de/lui20

◆ **Mosaik Umsonstladen und Begegnungsstätte:**

- kostenlose Annahme und Abgabe von unterschiedlichen Dingen
- Treffpunkt zum Miteinander - während der regulären Öffnungszeiten oder zu Veranstaltungen
- ehrenamtlich betrieben
- Pfisterstraße 2
- Di, Fr: 16-19 Uhr, Mi, Sa: 11-14 Uhr
- www.mosaik-bamberg.de

◆ **Agenda 21 Kino:**

- Filmvorführungen und Diskussionen zu aktuellen ökonomischen, ökologischen und sozialen Herausforderungen in Zusammenarbeit mit lokalen Gruppierungen und Organisationen
- www.transition-bamberg.de/kino
- www.lichtspielkino.de

◆ **Repair-Café:**

- gemeinsam Sachen reparieren, voneinander lernen und in Austausch kommen – zu wechselnden Themen (Fahrrad, Upcyclen, Nähen, Elektro, Holz, Computer)
- i.d.R. monatliche Treffen
- Werkzeug und Material weitgehend vorhanden
- www.transition-bamberg.de/repaircafe

◆ Foodsharing –

Lebensmittelretten in Bamberg:

- übriggebliebene Lebensmittel vor der Mülltonne retten
- Fairteiler finden sich im Jugendzentrum, Margaretendamm 12 A oder in der ESG, Markusplatz 1
- www.facebook.com/foodsharingbamberg

Gärtner-, Natur- und Landwirtschaftsprojekte

◆ Selbsterntegärten (Sega):

- eigenes Gärtnern in geteilten Parzellen mit professioneller Unterstützung durch die Gärtnerei Neubauer
- gemeinschaftliche Aktionen und intensiver Austausch in der Gruppe
- Sega Kronacher Straße, Sega Süd Galgenfuhr
- www.transition-bamberg.de/selbsterntegarten

◆ Solidarische Landwirtschaft Bamberg e.V. (Solawi):

- solidarische Finanzierung der Landwirtschaft
- Teilen der Ernteerzeugnisse und des Anbaurisikos
- Förderung der regionalen Nachhaltigkeit uvm.
- In der Südflur 8, 96050 Bamberg
- www.transition-bamberg.de/solawi



◆ Essbare Stadt Bamberg e.V.:

- gemeinsames Bestellen von Hochbeeten im Stadtgebiet in nachbarschaftlicher Zusammenarbeit
- www.transition-bamberg.de/essbarestadt

◆ Bamberger Sortengarten – Grünes Erbe Bamberg e.V.

- Erhalt der Bamberger Lokalsorten
- Schaugarten im Herzen der Bamberger Gärtnerstadt
- Geschichts- und Umweltbildung werden erlebbar, im Winter Verkochen und Verköstigen der Ernteprodukte
- www.bamberger-sortengarten.de

◆ Bienen-InfoWabe (BIWa):

- öffentlicher Anlaufpunkt zu Informationen rund um Bienen, Honig, Imkerei und Natur
- alle zwei Wochen „Offenes Haus für alle“
- „Grünes Klassenzimmer“ im Rahmen des Projekts „Bamberger Schulbiene“ für Schulklassen und andere Einrichtungen nach Vereinbarung
- Saison: Ostersonntag bis Mitte September
- Bienenweg 1
- www.bienen-leben-in-bamberg.de/bienen-infowabe

◆ Interkultureller Garten Bamberg e.V. (IKu):

- Ort der Begegnung für Menschen aller Hintergründe und jeden Lebensalters auf der ERBA-Insel
- Möglichkeit in Parzellen ökologisch und umweltverträglich Obst und Gemüse für den Eigenbedarf anzubauen
- www.interkultureller-garten-bamberg.de

Weitere Infos online:

- ◆ www.aktiv-gegen-kinderarbeit.de
 - umfangreiche Wissensdatenbank rund um das Thema „ausbeuterische Kinderarbeit“
- ◆ www.siegelklarheit.de
 - Initiative der Bundesregierung
 - Überblick über Umwelt- und Sozial-siegel
 - auch als gleichnamige App verfügbar
- ◆ www.ci-romero.de/kritischer-konsum
 - Tipps rund um nachhaltigen Konsum
- ◆ www.kritischerkonsum.de
 - Tipps und Infos zu nachhaltigem Konsum
 - fundierte Artikel

Tipps zum Konsumverhalten:

Nachfolgend sind einige leicht umsetzbare Verbrauchertipps für gängige Alltagsgegenstände und -situationen aufgeführt, die in ihrer Herstellung oder Nutzung einen hohen Ressourcenverbrauch aufweisen.

- ◆ **Handynutzung**

Wussten Sie, dass die Herstellung eines Handys...

 - 1.300 Liter Wasser verbraucht
 - 72 m² Fläche verbraucht
 - 60 versch. Materialien wie Metalle, Lithium, Keramik und Kunststoffe benötigt
 - 14-30 kg CO₂ erzeugt
 - außerdem: schätzungsweise 85 Mio. Handys unbenutzt in deutschen Schubladen liegen

Was Sie tun können:

- das eigene Handy länger nutzen
- gebrauchte Geräte weitergeben
- defekte Geräte recyceln
- Abgabe ungenutzter Handys z.B. im Büro des BUND Naturschutz möglich

◆ Fleischkonsum

Wussten Sie, dass die Erzeugung von einem Kilogramm Rindfleisch...

- 15.000 Liter Wasser verbraucht
- 27-49 m² Fläche verbraucht
- bis zu 27 kg CO₂ erzeugt

Was Sie tun können:

- den Fleischkonsum reduzieren
- regional + ökologisch erzeugtes Fleisch kaufen
- vegetarische/vegane Alternativen ausprobieren

◆ Mobilität

Wussten Sie, dass der Verkehrssektor...

- 20% der Klimagase in Deutschland erzeugt
- der Autoverkehr in Deutschland 130 Mio. Tonnen CO₂ jährlich erzeugt
- mit sparsamen Fahrzeugen der CO₂-Ausstoß im Autoverkehr schon heute um 50% verringert werden könnte

Was Sie tun können:

- bei Kurzstrecken zu Fuß oder per Rad bewegen
- ÖPNV oder Carsharing nutzen statt das eigene Fahrzeug
- bei Fernstrecken auf Bus und Bahn setzen statt auf Flugzeug oder Auto
- beim Kauf auf niedrige Verbrauchswerte und CO₂-Ausstoß achten

◆ Bekleidung

Wussten Sie, dass die Herstellung eines T-Shirts...

- 2.700 Liter Wasser verbraucht

Was Sie tun können:

- Kleidung länger tragen: beim Kauf Qualität statt billige Massenware
- Kleidung weitergeben an Secondhand oder Kleidertausch statt entsorgen
- auf Bio-Baumwolle achten, da sie nur 50% des Wasserbedarfs benötigt

Das Bildungsprojekt „Vom Acker auf den Teller“

Werkstatt für nachhaltigen Konsum

Dieses Bildungsprojekt wurde zeitgleich mit der Solidarischen Landwirtschaft ins Leben gerufen, um einen offenen Lern- und Erfahrungsort direkt vor Ort zu schaffen.

In unterschiedlichen Veranstaltungsformen soll anhand von Methoden der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) ein Bewusstsein für das eigene Konsum- und Ernährungsverhalten geschaffen werden. Dabei stehen neben der Vermittlung von Hintergrundinformationen die Praxisnähe sowie eigenes Tun und Erleben im Vordergrund.



Durch dieses Konzept des ganzheitlichen Lernens wird die Bedeutung einer nachhaltigen, regional verankerten Landwirtschaft und Vermarktungsweise spür- und erfahrbar.



Kernelemente des Projektes sind die Ackerwerkstätten. Hier können Kinder und Jugendliche, Menschen mit und ohne Behinderung sowie geflüchtete und einheimische Jugendliche Gemüse und Kräuter mit allen Sinnen erleben und selbst gärtnern.

Dabei geht es auch darum, die Pflanzenvielfalt kennenzulernen und die Veränderungen über ein Gartenjahr zu erleben. Entsprechend sollen Respekt und Wertschätzung für unsere natürliche Lebensgrundlage geschaffen werden und ein Gefühl für Ernährung im Einklang mit der Jahreszeit und der Region entstehen.



Darüber hinaus gibt es weitere Angebote wie Führungen und Infoveranstaltungen auf dem Gelände der Solawi, Workshops, Filmvorführungen und -gespräche sowie Exkursionen rund um Urban Gardening, ökologische Landwirtschaft und nachhaltigen Konsum.

„Vom Acker auf den Teller“ ist ein Kooperationsprojekt von:



auf dem Gelände von:
Solidarische Landwirtschaft
LWG Gemüsebauversuchsbetrieb Bamberg
Mutzershof Stegaurach

Mitmachen beim BUND Naturschutz Bamberg

Der BUND Naturschutz ist der älteste und größte Umweltverband in Bayern. Hier in der Region haben wir ungefähr 3.000 Mitglieder. Wir engagieren uns für den Erhalt der Artenvielfalt, setzen uns für ökologische Landwirtschaft, Klimaschutz und erneuerbare Energien ein und werden aktiv, wenn wertvolle Lebensräume von Tieren und Pflanzen bedroht sind.

Bei uns gibt es Jugend- und Kindergruppen sowie einige Ortsgruppen, bei denen jede und jeder mitmachen kann. In der Umweltbildung versuchen wir Respekt für die Natur und einen nachhaltigen Lebensstil zu vermitteln. Seit 2018 führen wir gemeinsam mit der Solidarischen Landwirtschaft das Projekt „Vom Acker auf den Teller – Werkstatt für nachhaltigen Konsum“ durch.

Sie möchten mitmachen? Gemeinsam mit anderen engagierten Menschen bei uns in Bamberg Stadt und Land etwas bewegen? Setzen Sie sich mit uns in Verbindung!

Wenn Sie uns eine Nachricht mit dem Betreff „Newsletter“ an bamberg@bund-naturschutz.de senden, dann nehmen wir Sie in unseren Infoverteiler auf.

Aktuelle Infos über Veranstaltungen und Aktivitäten finden Sie auch in der Tagespresse oder auf facebook.com/bund.bamberg.

Geworben? Ja, von:

Name Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ/Wohnort

E-Mail

Mitgliedsnummer

- ☐ Ich möchte eine Werbeprämie. Infos unter www.bund-naturschutz.de/praemien und bei jeder BN-Kreisgruppe.
- ☐ Ich möchte keine Prämie, verwenden Sie den Betrag für den Naturschutz.

Entgelt zahlt
Empfänger

Deutsche Post 
ANTWORT

Bund Naturschutz in Bayern e.V.
Zentrale Mitgliederverwaltung
Dr.-Johann-Maier-Straße 4
93049 Regensburg

Kontakt:

Adresse:

Bund Naturschutz in Bayern e.V.
Landesverband Bayern des BUND
Kreisgruppe Bamberg
Kapuzinerstraße 12 ·
96047 Bamberg

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag:
9.00 - 13.00 Uhr
Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag: geschlossen

Kontaktmöglichkeiten:

Tel: 0951/5190611
bamberg@bund-naturschutz.de
www.bamberg.bund-naturschutz.de
www.facebook.com/bund.bamberg

Spendenkonto bei der Sparkasse Bamberg:

IBAN:
DE70 7705 0000 0000 0703 00

Ja, ich will mich für den Natur- und Umweltschutz einsetzen...

...und erkläre hiermit meinen Beitritt zum Bund Naturschutz in Bayern e.V.



Name		Vorname	
Straße, Haus-Nr.			
PLZ/Wohnort			
Telefon		E-Mail	
Beruf oder Schule, Verein, Firma		Geburtsdatum	
Datum		Unterschrift (bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten)	

Jahresbeitrag

- | | | | |
|--|------------|--|------------|
| ☐ Einzelmitgliedschaft | ab € 48,00 | ☐ Jugendliche, Studenten, Schüler, Lehrlinge, Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst und Vergleichbare (ermäßigt) | ab € 22,00 |
| ☐ Familien
(mit Jugendlichen bis einschl. 21 Jahren) | ab € 60,00 | ☐ Schulen, Vereine, Firmen | ab € 70,00 |
| ☐ Personen mit geringem Einkommen
(Selbsteinschätzung, auf Antrag) | ab € 22,00 | ☐ Ich unterstütze den BN freiwillig zusätzlich mit einem Betrag von jährlich | |
| ☐ Senioren-(Ehe-)Paare mit geringem Einkommen
(Selbsteinschätzung, auf Antrag) | ab € 30,00 | | |
- ☐ 15,- ☐ 30,- ☐ 50,- ☐ , Euro

Bei Familienmitgliedschaft

bitte ausfüllen: (mit Jugendlichen bis einschl. 21 Jahren)

Name des Ehepartners		Geburtsdatum	
Name des 1. Kindes		Geburtsdatum	
Name des 2. Kindes		Geburtsdatum	
Name des 3. Kindes		Geburtsdatum	
Name des 4. Kindes		Geburtsdatum	

Hiermit ermächtige/n ich/wir Sie widerruflich, die zu entrichtenden Beitragszahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Girokontos mittels Lastschriftverfahren einzuziehen.

Konto-Nr.	BLZ
Kreditinstitut	
Datum	Unterschrift

Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich für Vereinszwecke elektronisch erfasst und – gegebenenfalls durch Beauftragte des Bundes Naturschutz e.V. – auch zu vereinsbezogenen Informations- und Werbezwecken verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt.

Bitte in Blockschrift ausfüllen! Die Mitgliedschaft können Sie jederzeit zum Ende des Beitragsjahres kündigen.